

## 23-03-15 Wanderung Felsenheimer: Buuseregg - Farnsburg - Rickenbach

- Organisator: F. Janzi
- Treffpunkt: Dorfplatz Frenkendorf
- Teilnehmerzahl: 10 + 3 Personen
- Transportmittel: 4 Auto's
- Wanderbericht: Willy Walter

### - Beschreibung

- 08:55 Besammlung Dorfplatz
- 09:00 Fahrt nach Maisprach
- 09:20 Kaffee/Gipfeli im „Klösterli“
- 09:45 Weiterfahrt zur „Buuser Egg“
- 09:55 Beginn der Wanderung
- 10:30 Aussichtspunkt, Photohalt
- 10:35 Fortsetzung der Wanderung
- 10:40 Aperohalt
- 11:20 Besichtigung der Ruine Farnsburg
- 11:40 Fortsetzung der Wanderung
- 12:15 Trennung der Wandergruppe
- 12:25 Ende der Wanderung im „Bistro“ Rickenbach
- 12:35 wieder komplett fürs Mittagessen im „Bistro“
- 14:15 Nachhausefahrt

### Link:

- [https://www.komoot.de/tour/1051409712?ref=wtd&share\\_token=aSikIY31NP2Y6Hko4P4863MXMs8UAtUlQ05MgwIDuPKZ020pa2](https://www.komoot.de/tour/1051409712?ref=wtd&share_token=aSikIY31NP2Y6Hko4P4863MXMs8UAtUlQ05MgwIDuPKZ020pa2)
- <http://www.rolfsbistro.ch/>
- <http://maps.google.com/maps?q=47.49258%2C7.86944> (Rastplatz 47.49258, 7.86944)
- 

### - Besonderes:

- 9 Felsenheimer trafen sich heute auf dem Dorfplatz zum Wandertag. In 3 Autos fuhren wir nach Maisprach, dies weil einer nach dem Mittagessen noch einer anderen Verpflichtung nachgehen musste und so für die Rückfahrt mit seinem Auto nicht als Chauffeur zur Verfügung stand.
- Vor dem Restaurant Klösterli fand jedes Auto seinen Parkplatz. Ein weiterer Felsenheimer mit Auto stiess dort von Thürnen her zu uns.
- Im Restaurant „Klösterli“ waren Plätze für unsern Kaffee/Gipfeli-Halt reserviert. Die Rechnung übernahm verdankenswerterweise wieder einmal mehr der heutige Wanderleiter, Vergeltsgott Franz.
- Mit der Fahrt in 4 Autos ging es weiter auf die „Buuser Egg“. Nicht nur wegen unserer grossen Anzahl Autos, sondern auch das wunderschöne Wetter war Schuld, dass der relativ grosse Parkplatz bereits um diese Zeit voll besetzt war. Doch irgendwie fand jeder von uns in der Nähe noch eine Parkmöglichkeit.
- Nun die Wanderung, und zwar schon vom Start weg richtig steil aufwärts der „Farnsburg“ entgegen. Nicht nur mir ist aufgefallen, dass wir vom heutigen Wanderleiter eigentlich nicht so strenge Touren gewohnt sind, doch das Ziel bestimmt den Weg und unser Ziel war heute ganz klar das „Bistro“ in Rickenbach. Nach einer guten halben Stunde laufendem

- Bergwärtsgehen hatten wir eine Verschnaufpause verdient, ein wunderschöner Aussichtspunkt lud dazu nur ein. Nach weiteren 5 Minuten Wandern hatten wir den grössten Stress des heutigen Tages geschafft, wir waren beim geplanten Aperoplatz angekommen.
- Auf einer Hochebene, Sitzbänke waren auch vorhanden, konnten wir uns bei strahlendem Sonnenschein gemütlich hinsetzen. Der Weisswein, heute „Ville de Sierre“, Studentenfutter und Salzstängeli waren sofort ausgepackt und bereitgestellt. Kein Wunder, dass bei diesen herrlichen Bedingungen an der wärmenden Sonne unsere Aperopause halt ein wenig länger dauerte als geplant. Vielen Dank an Franz und dann musste es aber trotzdem weiter gehen.
  - Es folgte als erstes ein kurzer Abstieg auf schmalen Waldweglein hinunter bis zur Ruine Farnsburg. Klar, dass wir an dieser frisch renovierten Burg nicht einfach vorbeimarschieren konnten. Die Zeit dazu war eingerechnet um sie noch schnell zu besuchen. Die meisten liessen es sich auch nicht nehmen und nutzten diese, kletterten auch noch schnell in einem engen Turm die 51stufige, schmale Wendeltreppe hinauf um zuoberst auf der Plattform die gewaltige Rundumsicht hineinzuziehen. Schnell wieder hinunter, Achtung: kreuzen unmöglich. Danach kam der gemütliche Teil der Wanderung durch den Wald meistens leicht abwärts gegen Rickenbach zu. Als wir aus dem Wald heraus kamen, Rickenbach immer noch weit unter uns trennte sich die Wandergruppe auf. Während die einte Hälfte sich dem Waldrand entlang in Richtung „Buuser Egg“ verabschiedete um dort unsere Autos zu holen, hatten die andern 5 den steilen Abstieg auf geteeter Strasse hinunter nach Rickenbach vor sich. Kurze Zeit später, nach total ca. 1 ½ Stunden Wanderzeit war unsere heutige Wanderung im „Bistro“ beendet.
  - Im Restaurant „Bistro“ wurden wir von Chef Rolf Leupin herzlich empfangen. Drei weitere Felsenheimer warteten dort auch schon auf uns und als dann kurze Zeit später auch unsere Fahrer ankamen waren wir wieder komplett fürs gemeinsame Mittagessen. Rolf hatte für uns ein sehr gutes Menue hingezaubert: Salat zur Vorspeise. Danach wie im Militär, anstehen zum „Fassen“ des Hauptganges: Selbstgemachter Hackbraten, Kartoffelstock, Knöpfli, Gemüse und eine feine Sauce. Das Essen war sehr gut, problemlos wäre für alle auch Nachschub noch möglich gewesen. Doch auch wenn es sehr gut ist hat jeder trotzdem einmal genug, danke Rolf es war super was du für uns hingezaubert hast. Auch seine vorgetragenen Witze trugen dazu bei, dass die Zeit im Bistro viel zu schnell vorbeiflog. Dass aber das Witze-erzählen gekonnt sein muss habe ich noch schnell gelernt. Vielen Dank an Rolf für die tolle Bewirtung, sicher ein Grund ihn wieder einmal in seinem Beizli zu besuchen.
  - Mit der Heimfahrt ging ein toller Wandertag wieder zu Ende und als Abschluss der Dank für die Organisation an Wanderleiter Franz !

🕒 01:34    ↔ 6,96 km    ↗ 190 m    ↘ 260 m

▶ **Start**

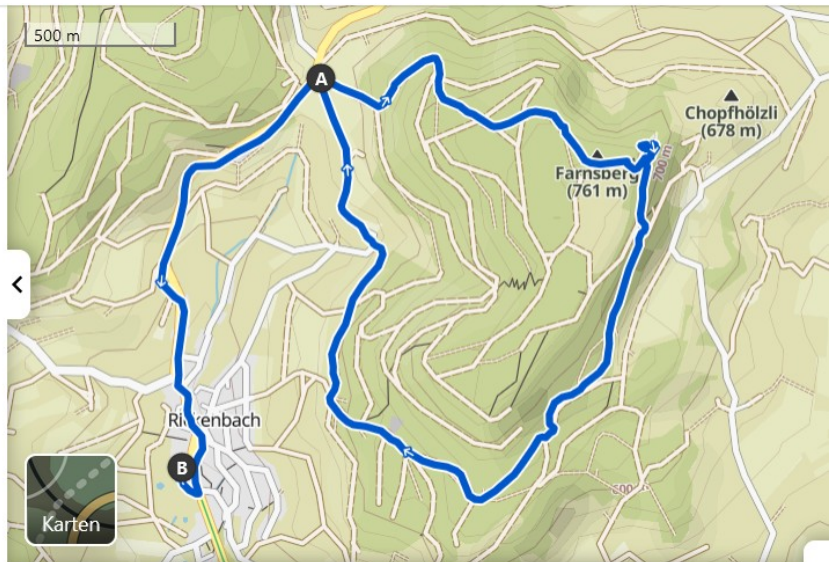
📍 **Ziel**  
6,96 km

### DETAILS

⊙ **Durchschnittsgeschwindigkeit** 4,4 km/h

▲ **Höchster Punkt** 805 m

▼ **Niedrigster Punkt** 568 m



*Klick und zieh mit der Maus über das Profil, um die Statistiken für einen Bereich zu sehen.*

1 km    2 km    3 km



800 m

1 km    2 km    3 km    4 km    5 km    6 km



800 m

700 m

600 m

▲ **Höchster Punkt** 800 m

▼ **Niedrigster Punkt** 570 m

### GESCHWINDIGKEITSPROFIL

*Klick und zieh mit der Maus über das Profil, um die Statistiken für einen Bereich zu sehen.*

00:33 Std

01:07 Std

01:40 Std

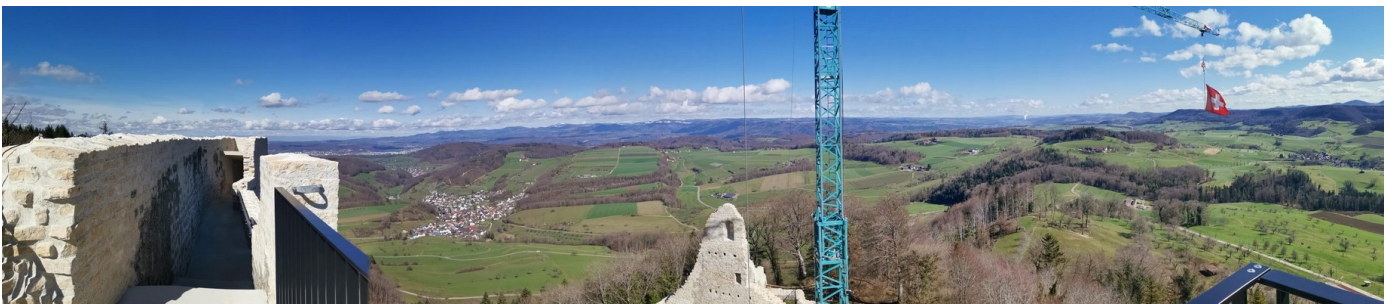
02:13 Std



54,0 km/h

36,0 km/h

18,0 km/h



# Rolf's BISTRO

Öffnungszeiten:

Mo - Do 17:00 - 23:30 Uhr

Für Gruppen ab 15 Personen  
auch Mittagessen auf Vorbestellung



079 307 83 97



FELDSCHLÖSSCHEN

